

Das Umweltbundesamt (UBA) ist Anlaufstelle in nahezu allen Fragen des Umweltschutzes. Es arbeitet für den Schutz von Wasser, Boden und Luft und an den übergreifenden Themen Umwelt und Gesundheit, Klimaschutz und Energie, Verkehr sowie Abfall und Fragen des technischen Umweltschutzes. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Für unser **Fachgebiet II 1.2 „Toxikologie, gesundheitsbezogene Umweltbeobachtung“** mit Dienstort in Berlin suchen wir zwei

Wissenschaftliche Mitarbeiter*innen

Die Arbeitsverhältnisse beginnen so bald wie möglich. Das eine ist mit 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit bis zum 31.12.2021 befristet. Das andere ist mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit bis zum 31.12.2020 befristet.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Gehen solche Bewerbungen ein, wird im Einzelfall geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten entsprochen werden kann.

Um die Datenlage zur Schadstoffbelastung der Menschen in Europa zu erfassen und ihre gesundheitlichen Folgen besser abschätzen zu können, wurde die Europäische Human Biomonitoring Initiative (HBM4EU) gegründet. Im Rahmen des Projektmanagements suchen wir zwei Wissenschaftler*innen für das Sekretariat des vom UBA koordinierten und unter Horizon 2020 geförderten European Joint Programme HBM4EU (Beteiligung von 113 Partner-Institutionen aus 28 Ländern).

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit an der UBA-internen Arbeitsorganisation
- Erarbeitung / Zusammenstellung von verschiedenen projektinternen und an externe Adressaten gerichteten Berichten für verschiedene Zielgruppen
- Qualitätssicherung und Terminkontrolle interner und externer Arbeitsprodukte
- Management rechtlicher Dokumente und Prozesse (z.B. Vertragsänderungen), einschließlich der Abstimmung mit der Europäischen Kommission (gemäß der Vorgaben nach Horizon 2020)
- telefonische und schriftliche (per E-Mail) Beantwortung der Fragen der Partner*innen
- Erarbeitung von Informationsmaterialien
- Information der HBM4EU Gremien über die Fortschritte des Projekts

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom)
- Erfahrung in der Projektarbeit, vorzugsweise von EU-Projekten
- hohe Bereitschaft zur Kommunikation mit multinationalen Partnern
- Kenntnisse der EU und ihrer Besonderheiten
- Erfahrung in der Erstellung umfangreicher Berichte
- sehr gute Kenntnisse der üblichen Microsoft-Office-Programme
- sehr gute englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift, Kenntnisse in einer weiteren EU-Sprache von Vorteil
- hohe Teamfähigkeit und interkulturelle Sozialkompetenz
- Fähigkeit, sich auf andere Anforderungen und Bedingungen einzustellen

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet West)

Bewerbungen von Beamtinnen*Beamten werden im Einzelfall geprüft.

Kenn.-Nr.: 1/II/19

Bewerbungsfrist: 14.01.2019 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Frau Dr. Marike Kolossa-Gehring unter 030 8903-1600.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt, Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bitte geben Sie die Kenn.-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.